



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › **Bildungsregionen in Bayern: Weichenstellung für die digitale Zukunft in Oberfranken**

Bildungsregionen in Bayern: Weichenstellung für die digitale Zukunft in Oberfranken

30. Oktober 2020

Kultusstaatssekretärin Anna Stolz verleiht das Qualitätssiegel „Digitale Bildungsregion“ an alle Landkreise und kreisfreien Städte in Oberfranken – „Glanzpunkte in bayerischer Bildungslandschaft“

MÜNCHEN/BAYREUTH. Die Herausforderungen der modernen Welt sind vielschichtig und komplex, das hat sich bereits vor Beginn der Corona-Pandemie gezeigt. Es wird immer deutlicher, welchen Stellenwert die digitale Vernetzung verschiedener Partner hat. Dies betrifft in verstärktem Maße auch Schule und Unterricht, die einen rasanten digitalen Wandel erleben. Im Freistaat hatte man dies – ebenso wie den Nutzen der engen Zusammenarbeit verschiedener Partner – früh erkannt und die erfolgreiche Initiative „Bildungsregionen in Bayern“ gezielt weiterentwickelt. Das Ergebnis sind die „Digitalen Bildungsregionen“. Kultusstaatssekretärin Anna Stolz betonte in ihrer Videobotschaft: „Unsere Bildungsregionen verbinden Menschen aller Generationen. Sie schaffen passgenaue Bildungsangebote vor Ort, stärken die Bildungs- und Teilhabechancen in der Region und bringen alle zusammen, die sich für Bildung engagieren. Für mich steht fest: Unsere Initiative „Bildungsregionen in Bayern“ ist ein Erfolgsmodell.“

Ganz Oberfranken ist Bildungsregion sowie digitale Bildungsregion

Staatssekretärin Anna Stolz zeichnete den Landkreis Kulmbach als „Bildungsregion in Bayern“ aus. Damit sind nun alle oberfränkischen kreisfreien Städte und Landkreise „Bildungsregion in Bayern“. Alle oberfränkischen kreisfreien Städte und Landkreise haben sich zudem zu einer digitalen Bildungsregion weiterentwickelt und wurden jeweils mit dem begehrten Siegel „Digitale Bildungsregion“ ausgezeichnet. Als weitere Besonderheit gilt: Alle kreisfreien Städte haben sich mit „ihrem“ Landkreis gemeinsam auf den Weg zur „Digitalen Bildungsregion“ gemacht. „Das ist ein starkes Signal für den digitalen Wandel in der Region“, erklärte Anna Stolz in ihrer Videobotschaft.

Heidrun Piwernetz sah die Auszeichnung als Bestätigung für die Arbeit aller Beteiligten: „Erstklassige Bildung ist ein zentraler Standortfaktor. Das gilt besonders auch in Oberfranken. Um die Herausforderung durch den demografischen Wandel zu bewältigen, brauchen wir eine attraktive Bildungslandschaft für die oberfränkische Bevölkerung und für die Familien der dringend benötigten Fachkräfte. Digitale Bildung ist dabei ein Kernthema, mit allen Chancen für Kinder und Jugendliche im ländlichen Raum.“

Staatssekretärin Anna Stolz gratulierte den ausgezeichneten Landkreisen und Städten ebenfalls und lobte: „Die Bildungsregionen in Oberfranken gehen beim digitalen Fortschritt und in der Vernetzung verschiedenster Partner voran. Wir wollen die Herausforderung der vergangenen Monate auch als Chance begreifen. Sie haben uns gezeigt, welch enormes Potential ein starkes, fortschrittliches und modernes Bayern hat.“

Die „Digitalen Bildungsregionen“ sind eine Weiterentwicklung der Initiative „Bildungsregionen in Bayern“. Dabei können und sollen die bayerischen Bildungsregionen ihre bereits bestehenden regionalen Netzwerke und Strukturen nutzen, um zukunftsorientiert die digitale Bildung noch stärker in den Blickpunkt zu rücken. Mittlerweile haben sich 37 von insgesamt 76 Bildungsregionen im Freistaat zusätzlich auf den Weg zu einer „Digitalen Bildungsregion“ gemacht.

Die Initiative „Bildungsregionen in Bayern“ wurde 2012 im Einvernehmen mit dem Bayerischen Sozialministerium ins Leben gerufen, um die Bildungs- und Teilhabechancen junger Menschen vor Ort – vom Kindergarten bis zum Eintritt in die Schule und dann bis zum Berufsleben oder zum Studienbeginn – weiter zu erhöhen. Kern der Initiative stellt die Vernetzung der Akteure in der Region dar, um Angebote weiterzuentwickeln und zu erweitern.

Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Handreichung „Bildungsregionen in Bayern – Weiterentwicklung zu Digitalen Bildungsregionen“ des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus. Diese steht unter <https://www.km.bayern.de/ministerium/schule-und-ausbildung/bildungsregionen.html> zum kostenfreien Download zur Verfügung.

Die für den 23. Oktober 2020 geplante feierliche Übergabe des Qualitätssiegels „Digitale Bildungsregion“ musste coronabedingt abgesagt worden. Aus diesem Grund wandte sich Kultusstaatssekretärin Anna Stolz in einer Videobotschaft an die oberfränkischen Landkreise und kreisfreien Städte.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

